

Einzug: Manchmal feiern wir mitten am Tag – GL 472

Begrüßen, Eröffnen & Hinführen

Kyrie

Gott. Du bist unser Vater. Vieles ist ungewiss. Auf Dich können wir uns verlassen. – Herr, erbarme dich.

Jesus. Du bist unser Bruder. Du stehst an unserer Seite. Du gehst mit uns. – Christus, erbarme dich.

Gott. Du liebst uns. Du lässt uns nicht allein. Dein Geist wirkt in uns. – Herr, erbarme dich.

Gloria: Ich lobe meinen Gott – GL 383

Tagesgebet

Gott, du bist gut. Du bist der Grund für alles Gute. Du bist unser Herr.

Wir können tun, was du willst. Dann sind wir frei. Dann geht es auch uns gut. Dann können wir uns freuen. Lass uns das begreifen. So können wir dir dienen. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Lesung aus 1 Kön 19 in Leichter Sprache

Lesung aus dem ersten Buch der Könige

Vor ungefähr 3000 Jahren war Elija ein wichtiger Bote von Gott. Einmal hatte er keine Lust mehr von Gott zu erzählen. Da ging er einfach in die Wüste und wollte sterben. Er sagte: Nun ist es genug, Gott. Nimm mein Leben.

Dann legte er sich unter einen Strauch und schlief ein. Doch ein Engel weckte ihn und sprach: Steh auf und iss! Als Elija um sich blickte, sah er neben seinem Kopf Brot und einen Krug mit Wasser. Er aß und trank und legte sich wieder hin.

Doch der Engel kam zum zweiten Mal, rührte Elija an und sprach: Steh auf und iss, du brauchst Kraft!

Da stand Elija auf, aß und trank.

Jetzt hatte Elija wieder Kraft und er wanderte vierzig Tage und vierzig Nächte bis zum Gottesberg Horeb.

An diesem Berg hat Gott mit Elija gesprochen. Danach wusste Elija, dass Gott ihn stärkt wie das Brot und das Wasser. Und er konnte den Menschen wieder von Gott erzählen.

Wort des lebendigen Gottes

Antwortgesang: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht – GL 450

Evangelium Mk 13,24–33

Einmal fragten die Jünger Jesus:

Wie ist es, wenn die Welt aufhört? Und wenn die neue Welt von Gott anfängt.

Jesus sagte:

Wenn die neue Welt von Gott anfängt, ist das ungefähr so: Alles verändert sich.
Die große Not bei den Menschen hört auf.

Zuerst wird die Sonne dunkel. Der Mond hört auf zu scheinen. Die Sterne hören auf zu leuchten.

Aber dann könnt ihr den Sohn von Gott sehen. Der Sohn von Gott kommt zu euch. Der Sohn von Gott sieht herrlich aus. Der Sohn von Gott schickt die Engel aus. Die Engel holen alle Menschen zusammen. Die Menschen von der ganzen Welt.

Alle Menschen kommen bei Gott zusammen.

Ihr könnt merken, wenn die neue Welt von Gott anfängt.

Es ist genauso, wie ihr merkt, dass der Frühling kommt. Oder der Sommer.
Das merkt ihr, weil die Bäume grün werden. Und die Blumen anfangen zu blühen.

Ihr könnt erleben, dass die gute Welt von Gott anfängt.

Aber Gott ist auch jetzt da. Und ich bin immer bei euch.

Predigt

Fürbitten

Priester: Gott hat versprochen, dass er immer bei uns ist. Er will uns stärken. Deshalb bitten wir Gott:

- 1) Guter Gott,
manchmal sind wir schlapp und erschöpft; bleib bei uns, wenn uns mal die Kraft ausgeht!

Wir bitten dich: *(alle: erhöre uns!)*

- 2) Guter Gott,
viele Menschen sind auf der Welt in Gefahr. Viele müssen ihre Familien und ihr Land verlassen.
Hilf diesen Menschen und uns, damit sie hier froh und sicher leben können.

Wir bitten dich: *(alle: erhöre uns!)*

- 3) Guter Gott,
manchmal sterben Menschen, die wir lieb haben. Das macht uns traurig. Du hast versprochen, dass die Gestorbenen zu dir kommen. Das ist schwer zu glauben!
Bitte schenke uns die Hoffnung: Du kannst das!

Wir bitten dich: *(alle: erhöre uns!)*

Priester: Guter Gott, du hörst unsere Bitten. Du willst und alles geben; alles, was wir zum Leben brauchen. Wir sind dafür dankbar. Das feiern wir jetzt mit Christus, unserem Herrn. Amen.

Gabenbereitung: Herr, wir bringen in Brot und Wein (Kv., mit Unterbrechungen durch das Gebet über die Gaben) – GL 184

Gabengebet

Herr, guter Gott. Das sind die unsere Gaben. Wir haben sie dir gebracht. Diese Gaben sollen uns Kraft schenken. So können wir dir dienen. So können wir mit dir zusammen kommen und Gemeinschaft bilden. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Sanctus: Du bist heilig, du bringst Heil – GL 853

Hochgebet (möglichst leicht!!!)

Vaterunser

Lied zum **Friedensgruß**: Herr, gib uns deinen Frieden – Kanon – (nicht im GL)

Kommunionausteilung

Danklied: Der Himmel geht über allen auf – Kanon – (ebf. nicht im GL)

Schlussgebet

Guter Gott. Wir haben den Auftrag von Jesus erfüllt: Wir haben uns an ihn erinnert. Und wir haben ihn in uns aufgenommen. Jetzt soll das deutlich werden, wenn wir mit anderen Menschen zusammen kommen. Wir möchten Liebe in die Welt bringen. Schenke uns dazu Kraft und Mut! Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Segen

Schluss: Du bist das Brot – GL 748